

1 Ablauf der Übungen

1.1 Grundlegendes

Die Übungen dienen der Vertiefung des Stoffes der Vorlesung und als Vorbereitung für die **praktische** Anwendung des Gelernten. Neue Übungsblätter werden in der Regel jeweils freitags veröffentlicht. Das Abgabedatum ist auf den Übungsblättern vermerkt. Achten Sie darauf, nicht schon während einer noch laufenden Abgabefrist das Blatt der kommenden Woche abzugeben.

Sollten Sie Fragen zu den Übungen haben, dann schreiben Sie Ihre Frage bitte direkt an die Mailingliste:

`hr-2627@wr.informatik.uni-hamburg.de`

Die Erfahrung zeigt, dass viele Gruppen unnötig Zeit verlieren, weil sie an eigentlich einfachen Fragen hängenbleiben. Uns ist wichtig, dass Sie Ihre Zeit nicht auf zeitraubende Nebensachen verwenden, sondern auf relevante Fragen.

Die Übungen werden bewertet.

1.2 Struktur der Blätter

Die Übungsblätter besitzen variable Punktzahlen, wobei die Bearbeitungszeit in Minuten in etwa der Anzahl der Punkte entsprechen sollte.

1.3 Gruppenarbeit

Abgaben müssen in Gruppen von 3 Personen erfolgen. Sie dürfen auch gruppenübergreifend abgeben. Offensichtliche Kopien von Lösungen (von anderen Gruppen oder anderen Quellen) werden wir nicht akzeptieren und mit 0 Punkten bewerten.

2 Abgaben

Die Abgabe muss bis zum Abgabetermin im entsprechenden Ordner liegen. Über nachvollziehbare Gründe einer verspäteten Abgabe muss der jeweilige Übungsleiter **rechtzeitig** informiert werden.

Wählen Sie **eine** Person aus der Gruppe aus, die die Abgabe vornimmt. Es muss nicht immer die gleiche Person in der Gruppe die Abgabe vornehmen, es soll aber immer nur eine Abgabe pro Gruppe erfolgen.

2.1 Ablauf der Abgabe

Die Abgabe soll als gepacktes Archiv auf dem WR-Cluster in einem fest definierten Ordner bereitgestellt werden.

1. Falls nicht anders verlangt: Alle Darstellungen, Tabellen, Texte in einem einzigen PDF(!) zusammenfassen
 - Source-Code ist davon natürlich ausgenommen
2. Benennen Sie das Archiv nach den Nachnamen der Gruppenmitglieder (z. B. MustermannMusterfrau.tar.gz).
3. Legen Sie in Ihrem Home-Verzeichnis einen Ordner HR-Abgaben-2627 an, darin soll dann für jedes Übungsblatt ein eigener Unterordner mit dem Namen des Übungsblattes (z. B. Blatt-01) angelegt werden. In diesen Ordner laden Sie dann das Archiv mit den Lösungen hoch.
4. Senden Sie nach erfolgter Abgabe eine E-Mail an `jannek.squar@uni-hamburg.de`, in der Sie einfach den absoluten Pfad zu Ihrem Archiv angeben, z.B.
`/home/username/HR-Abgaben-2627/Blatt-01/MustermannMusterfrau.tar.gz`.
5. Setzen Sie die anderen Gruppenmitglieder auf CC (damit die anderen sicher wissen, dass abgegeben worden ist und die Zusammensetzung der Gruppen einfacher verfolgt werden kann).

Bei Nichteinhaltung der Abgaberichtlinien behalten wir uns vor Ihre Abgabe mit weniger bis gar keinen Punkten zu bewerten.

2.2 Kriterien für die Bewertung Ihrer Arbeit

Bei der Punktevergabe berücksichtigen wir folgende Kriterien:

2.2.1 Struktur

- Pünktliche Abgabe
- Strukturierter, gut dokumentierter und lauffähiger Programmcode
- Vollständigkeit
 - Insbesondere z.B. auch mitgelieferte Makefiles
 - Abgabe muss out-of-the-box auf dem WR-Cluster kompilier- und ausführbar sein
 - Compiler darf keine Warnungen ausgeben
- Korrektheit der Datei- und Pfadnamen
- Keine Handschrift, alle Inhalte müssen digital erstellt werden, u.a.
 - Text
 - Programmcode
 - Tabelle
 - Abbildungen

2.2.2 Messungen

- Anforderungen an Messungen:
 - Jede Messung dreimal durchführen falls nicht anders angegeben
 - Berechnung von Mittelwert und Standardabweichung
 - Messtabelle ist immer mit abzugeben, selbst wenn nur eine Visualisierung der Ergebnisse verlangt wird

2.2.3 KI

- Nutzung von KI muss transparent gemacht werden, z.B. durch Angabe der verwendeten Tools und deren Beitrag
- KI nur unterstützend einsetzen (z.B. Visualisierung, Rechtschreibung)
- Zentrale Inhalte dürfen nicht von KI generiert werden
 - Im Zweifel mindestens Punktabzug
 - In der Klausur ist die Nutzung von KI auch nicht erlaubt
- Vortragende Person muss die Lösung verstanden haben und vorstellen können (inkl. Hintergrund)

3 Präsentation der Ergebnisse

Die vortragende Person wird zufällig ausgewählt, daher gibt es keine Mindestzahl wie oft man vorrechnen muss. Das Verweigern der Präsentation führt zum Abzug aller für die jeweilige Aufgabe vergebenen Punkte. Auch wenn ein Gruppenmitglied nicht aktiv an der Lösung mitgewirkt hat, muss es die Lösung hinreichend verständlich präsentieren können. Eine unbefriedigende Präsentation führt zu Punktabzug.

Aber: Keine Punkte liegen lassen, nur weil die Korrektur wenig Punkte ergab! Je nach Schweregrad der Abzüge, wird dann trotzdem vorgestellt, was da ist, oder es wird eine andere Person ausgewählt.

4 Bestehen der Übungen

- Während des Semesters dürfen **zwei** Übungen verpasst werden. Wir erwarten **kein** ärztliches Attest, wenn Sie krank sind.
- Zum Bestehen der Übungen müssen Sie mindestens 50 % der insgesamt möglichen Punkte erreichen.
- Außerdem sind die beiden Übungsblätter zur MPI-Parallelisierung der Jacobi- und Gauß-Seidel-Verfahren verpflichtend und müssen ebenfalls mit mindestens 30% der Punkte bestanden werden.
- Achten Sie eigenständig auf Ihren Gesamt-Punktestand, auf Nachfrage können wir aber auch Auskunft geben. Ansonsten erfolgt die Auswertung der erreichten Punkte durch uns erst am Ende der Übungen.